

LAUFFENER BOTE

27. Woche

02.07.2020

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Bewegungstreff

Endlich:
Bewegungstreff darf
wieder starten
ab Freitag,
3. Juli immer
freitags,
15 Uhr, an
der Busbucht

Neugierig?
Einfach vorbeischaun und
mitmachen!



Aktuelles

■ Berichtsreihe
aus der
Gemeinderats-
fahrt vom 26.06.:
Teil 1: Tagespflege
Senioren (Seite 3)



■ Neues vom Jugendrat: Einladung
zur öffentlichen Beratung „Dirtpark“
(Seite 5)

Kultur

■ Tod des Empedokles mit Peter Trabner – ab sofort Anmeldungen zum Open-Air-Theater möglich (Seite 6)

■ Hölderlin-
haus und
Hofcafé
öffnen am
2. Juli
(Seite 4)



Amtliches

■ Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 8. Juli um 18 Uhr in der Mensa (Seite 10)

■ Schadstoffmobil am 11. Juli am Parkplatz Forchenwald (Seite 11)

■ Das Abfallwirtschaftsamt informiert (Seite 11)

**Freibad
Ulrichs-
heide –
Eintritte
online oder
im Bürger-
büro
buchen**

(Näheres S. 5)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr		Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Jeden ersten Samstag im Monat bietet der Lauffener Bürgermeister in der Regel eine offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL) an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro (bis 26.06.): Montag bis Freitag jeweils 9.00 bis 15.00 Uhr telefonische Erreichbarkeit 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag geschlossen	
		Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004	
Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei			
Kindergarten „Städle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Krippe Bismarckstraße , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 Naturkindergarten , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650		Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen Frau Trefz-Gravili Tel. 10614 Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfkindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366	
Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128		Leitung Kinder- und Jugendreferat Herr Meic Tel. 961485 Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042	
Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916		Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030	
Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042		Volkshochschule , Rathaus 1. OG, Zimmer 15 Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19	
Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664		BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50	
Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852 hoelderlinhaus@lauffen.de			
Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung			
Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110		Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293	
Notariat Notar Michael Schreiber Tel. 2029610		Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst Tel. 07131/610-800	
Recycling/Abfälle			
Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten) Donnerstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr		Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.	
Notdienste/Apotheke/Krankenpflege			
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter		kostenfreie Rufnummer 116117 0711/96589700 oder docdirekt.de	
HNO-Notfalldienst Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr		Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).	
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.		Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222	
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117		Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922	
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton		Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283	
Wochenenddienst 04.07.2020: Schwestern Madeleine, Elisabeth, Irina, Viola, Katja, Susanne 05.07.2020: Schwestern Madeleine, Elisabeth, Irina, Viola, Katja, Susanne		LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak	
Hospizdienst Tel. 985837 Lore Fahrbach		Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 04.07./05.07.2020 TÄ Scarpace, Heilbronn 07131/8984142 Dr. Balczulat, Willsbach 07134/14600 TÄ Estraich, Schwaigern 07138/1612	
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger			
Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 04.07.: Apotheke aktuell, Lauffen 07133/17909 05.07.: Heuchelberg-Apotheke, Nordheim 07133/17013			
Sonstiges			
Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr www.abellio.de , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei)		Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr	
Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt: Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de . Anzeigenberatung: Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de . Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de , Abonnement: www.nussbaum-lesen.de , Zusteller: www.gsvetrieb.de			



Besichtigungstour Gemeinderat Teil 1

Mit dem Fahrrad zu den aktuellen Baustellen der Stadt – 20 Stadträtinnen und Stadträte sowie die Amtsleiter der Stadtverwaltung hatten sich an einem Samstagnachmittag ein strammes Programm verordnet – insgesamt neun Ziele wurden angesteuert, allesamt Projekte die bereits nahezu abgeschlossen oder mitten in der Verwirklichung sind. Infrastrukturprojekte zum Wohl der Lauffener Bürgerschaft. Von der Kinderkrippe über die Schule bis zur Altenpflege, Stromproduktion, Stromverteilung und Bahnhofstoilette, Radweg, Kultur und Denkmalpflege. Über den Sommer hinweg wird der Lauffener Bote jede Woche eines dieser Ziele ansteuern, in der Reihenfolge, die auch der Gemeinderat abgeradelt hat.

Von der obersten Ebene, dem 2. Dachgeschoss, bietet sich ein atemberaubender Blick in die Altstadt, auf Regiswindiskirche und Rathausburg.



Während die Wohnungen an Privateigentümer verkauft wurden, hat sich die Stadt Lauffen das von der Körnerstraße erschlossene „Erdgeschoss“ des Gebäudes mit einer Gesamtfläche von 272 m² gesichert, um dort eine Tagespflege für ältere Menschen einzurichten. Betreiber der Tagespflege wird die Lauffener Diakoniestation sein – Pfarrer Bareis und Frau Arnold begrüßten daher auch die Vertreter der Stadt und erläuterten detailliert, wie der Tagespflege-Betrieb organisiert werden soll. Vorgesehen sind insgesamt 12 Betreuungsplätze, die tageweise gebucht werden können. Pfarrer Bareis rechnet damit, dass ca. 35 regelmäßige NutzerInnen erforderlich sind, um die teilstationäre Einrichtung auszulasten. Wie erfolgt die „Anreise“ der Senioren, wie gestaltet sich der Tagesablauf, gibt es Berührungspunkte zu den anderen Bewohnern des Gebäudes, wann soll die Einrichtung in Betrieb gehen – zahlreiche Fragen aus dem Gemeinderat wurden kompetent beantwortet. Die Inbetriebnahme ist für den Jahresanfang 2021 vorgesehen, Anmeldungen sind schon jetzt bei der Diakoniestation möglich. Etwa 1 Million Euro wird die Stadt Lauffen aufwenden, um dieses Angebot für die Raumschaft Lauffen/Nordheim/Neckarwestheim bereitzustellen. Es ergänzt die vorhandenen Strukturen wie die ambulante Wohngemeinschaft in der Lindenstraße, das betreute Seniorenwohnen und die kommunale Begegnungsstätte in der Bahnhofstraße, das Haus Edelberg und die in der Planungsphase befindlichen Pflegeplätze mit betreutem Wohnen in der Bismarckstraße.



Text und Fotos:
Klaus-Peter Waldenberger

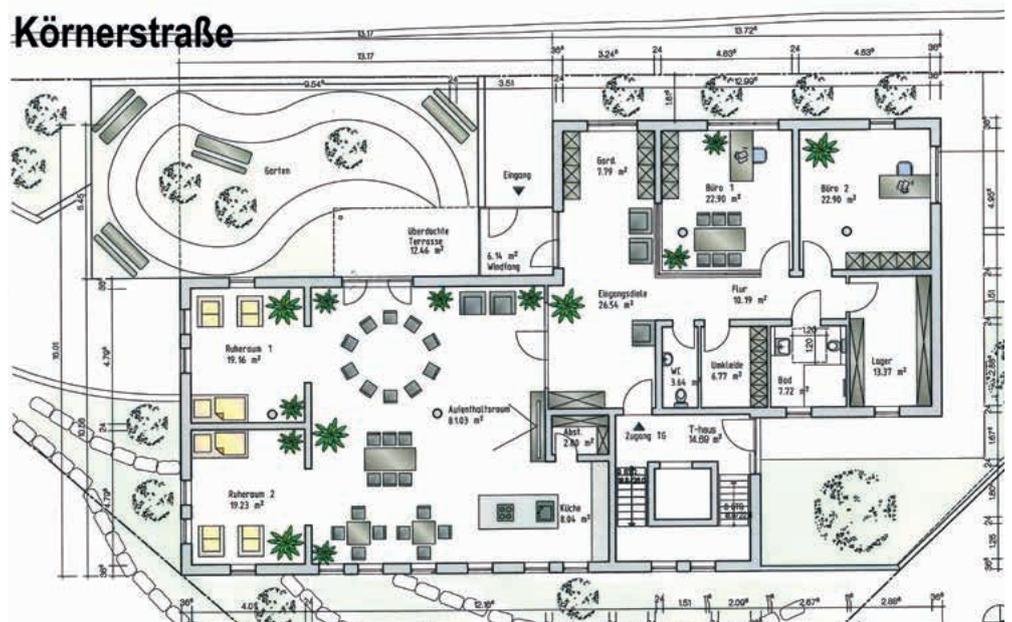
Hinweis: Lesen Sie nächste Woche Großtagespflege Kleinkinder

Text und Fotos:
Klaus-Peter Waldenberger

02.07. Tagespflege Senioren

- 09.07. Großtagespflege Kleinkinder
- 16.07. Förder- und Werkrealschule
- 23.07. Nahwärmeverbund Stadthalle
- 30.07. 110 KV Übergabestation NHF
- 06.08. Radweg Lauffen/Meimsheim
- 13.08. Einzelhandelsfläche Brühl
- 20.08. Klosterhof und Klostermauer
- 27.08. Hölderlinhaus

Treffpunkt war um 13 Uhr in der Körnerstraße. Eine halbseitige Sperrung der Straße wurde notwendig, um dort die Bebauung des ehemaligen Gärtnereiareals abzuschließen. Es entsteht ein Gebäude, das eine anspruchsvolle Topografie zu bewältigen hat. Einerseits liegt es an der Langen Straße in der Nachbarschaft des Familienzentrums Senfkorn – tatsächlich erschlossen wird es aber über die Körnerstraße auf der Höhe des Bioladens. Städtebauliches Ziel war auch, das so genannte Tengelmann-Haus in die Umgebungsbebauung einzugliedern, was durch eine anschließende dreigeschossige Bebauung mit Satteldach erreicht wird. Im Gebäude selbst entstanden dadurch 7 Ebenen.



Keine Besuche zu Ehejubiläen und Geburtstagen ab 90 Jahren

Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger wird unter dem Hintergrund der Corona-Pandemie und den

damit verbundenen Empfehlungen zum Schutz der Gesundheit älterer Menschen bis auf Weiteres keine

persönlichen Besuche zu Ehejubiläen oder Geburtstagen ab 90 Jahren machen. ■

Das Hölderlinhaus und das Hofcafé öffnen am 2. Juli

Lauffen hat im ersten Jahr nach der Eröffnung freien Eintritt

Hölderlin Haus Klosterhof

Ab dem 2. Juli ist das Hölderlinhaus – aufgrund der Corona-Pandemie mehr als drei Monate später als geplant – für Besucherinnen und Besucher zugänglich. Das historische Haus der Familie Hölderlin beeindruckt durch seinen großzügigen Zuschnitt und Elemente, die aus der Zeit der Hölderlins erhalten sind. Dadurch ist es das am authentischsten erhaltene Gebäude in der Reihe der Orte, in denen der Dichter im Lauf seines Lebens gewohnt hat. Die neu gestaltete Ausstellung präsentiert Friedrich Hölderlin in sechzehn Facetten seiner Persönlichkeit: der Junge, der Wanderer, der Eigenwillige, der Freund, der Politische und weiteren. Ein Audioguide erzählt von Lebensstationen und Werk. Leuchtende Dichterworte, Experimente mit Schrift, ein Erlebnisraum Gedicht und Elemente für Kinder ergänzen die Inhalte der Ausstellung.

Da für Museen noch bestimmte Corona-Maßnahmen gelten, bitten wir die Besucher, mit Maske zu kommen und im Haus die Abstände einzuhalten. Im Eingangsbereich erhalten Sie einen jeweils neu verpackten Audioguide für die Hörelemente der Ausstellung und Einmalhandschuhe für die Teile, die Sie betätigen sind. Um die Abstandsregeln einhalten zu können, ist eine Begrenzung der Besucherzahl notwendig und deshalb **eine Voranmeldung der Besucher erforderlich.**



Diese kann online erfolgen über www.hoelderlinhaus.de, dort geben Sie Namen und Adresse an und klicken als Lauffener/in auf „Freier Eintritt“, als Nicht-Lauffener auf die von Ihnen gewünschte Bezahlart. Mit dem selbst ausgedruckten Ticket sind Sie an dem von Ihnen gewählten Tag und Uhrzeit willkommen. Für alle, die die Online-Buchung nicht nutzen können oder wollen, gibt es die Möglichkeit, im Lauffener Bürgerbüro ein Ticket zu erwerben.

Der neue Anbau am Hölderlinhaus konnte aufgrund baulicher Verzögerungen durch die Corona-Krise noch nicht ganz fertiggestellt werden. Deshalb befinden sich die Toiletten und das neu eingerichtete Hofcafé noch im Klosterhofgebäude, Klosterhof 4, das ebenfalls saniert wurde und eine Besichtigung wert ist.

Das Café ist donnerstags von 16 bis 21 Uhr, samstags und sonntags von 14 bis 21 Uhr geöffnet und bietet Kaffee und Kuchen, kleinere Snacks und andere Getränke an; mit Selbstbedienung.

Öffnungszeiten ab 2. Juli 2020

**Do., 17 bis 20 Uhr,
Sa. & So., 13 bis 18 Uhr**

Nur für Individualbesucher mit vorheriger Online-Buchung/Buchung im Bürgerbüro. Gruppenführungen sind aufgrund der Corona-Pandemie vorerst nicht möglich.

Eintritt

Erw. 4 € (inkl. Audioguide)
Schüler und Studierende haben freien Eintritt.
Im ersten Jahr ab dem Eröffnungstag erhalten Lauffener Einwohner freien Eintritt.

Kontakt

Hölderlinhaus
Nordheimer Str. 5, 74348 Lauffen
am Neckar; Tel. 07133/1809607,
Mobil: 0173/8509852, E-Mail:
hoelderlinhaus@lauffen.de,
www.hoelderlinhaus.de

Text und Foto (1) Eva Ehrenfeld
Foto (1) Klaus-Peter Waldenberger

Neugeborenenbesuchsdienst

Durch die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie findet derzeit kein Besuch des Neugebore-

nenbesuchsdiensts zur Geburt Ihres Kindes statt. Sie erhalten die Glückwünsche des Bürgermeisters, ein

Geschenk der Stadt sowie wichtige Informationen durch die Amtsbotin/den Amtsboten zugestellt. ■

Freibad Ulrichsheide geöffnet



Am vergangenen Montag war es nun endlich soweit – das Lauffener Freibad startete in die Badesaison 2020. Pünktlich um 9 Uhr konnten die ersten Badegäste willkommen geheißen werden. Trotz Einschränkungen freuen sich die Badegäste auf die Öffnung des Bades.

Im Folgenden erhalten Sie noch einmal die allgemeinen Infos:

Der Badebetrieb findet täglich in drei Zeitfenstern (Time-Slots) statt:

9 bis 12 Uhr

13 bis 16 Uhr

17 bis 20 Uhr

Die maximale Besucherzahl pro Zeitfenster beträgt 300 Badegäste. Das Schwimmerbecken kann von 40 Personen gleichzeitig genutzt werden. Der Aufenthalt im Nichtschwimmerbecken ist für 70 Personen möglich. Zwischen den Time-Slots werden die Becken gereinigt. Um pünktlich mit der Reinigung beginnen zu können, endet die Badezeit 15 Minuten vor Time-Slotende. 30 Minuten vor Schließung des Bades wird kein Einlass mehr gewährt.

Tickets für den Besuch des Freibades müssen vorab online für den gewünschten Tag und Zeitabschnitt/Time-Slot gebucht und bezahlt werden. Tickets sind immer drei Tage im Voraus buchbar. Es werden keine Karten an der Freibadkasse verkauft. Besteht keine Möglichkeit zur Online-Buchung, können im Bürgerbüro (BBL) Tickets erworben werden.

Die Ticketpreise sind wie folgt:

Erwachsene: 2,50 €

Ermäßigt: 1,50 €

Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt. Wichtig ist in der diesjährigen Saison, dass für diese Kinder trotzdem Tickets gebucht werden. Bei Buchungen von ermäßigten Tickets bitten wir Sie, die entsprechenden Ausweise beim Eintritt in das Freibad unaufgefordert vorzulegen.

Die Rückgabe und der Umtausch von Tickets ist ausgeschlossen. Aufgrund der Beschränkung der Nutzer je Becken haben die Badegäste keine Garantie und keinen Anspruch auf Beckennutzung. Um die maximal zulässige Besucheranzahl in den Becken steuern zu können, muss beim Betreten der Becken ein Gummiarmband angelegt werden – diese finden Sie am Beckenzustieg. Beim Verlassen des Beckens sind die Armbänder wieder an der entsprechenden Stelle abzulegen. Sind keine Armbänder mehr vorhanden, so ist der Zutritt zum Becken zu diesem Zeitpunkt nicht möglich.

Die Duschen in den Sanitärbereichen sind geschlossen. Einzelumkleidekabinen und Schließfächer stehen in reduziertem Umfang zur Verfügung. Unter den gegebenen Umständen kommt es beim Badebesuch auf die Verantwortung und Disziplin eines jeden Badegastes an. Deswegen bitten wir Sie folgendes zu beachten:

- Bitte halten Sie sich an die allgemeinen Abstand- und Hygieneregeln und die angebrachten Hinweise vor Ort.
- Um Stau an den Umkleiden zu vermeiden, werden die Badegäste darum gebeten, die Badesachen bereits zu Hause anzulegen.
- Gäste müssen sich beim Betreten des Freibades die Hände desinfi-



zieren – ein Desinfektionsspender wird am Eingang bereitgestellt.

- Der Abstand von 1,5 m muss eingehalten werden – auf der Liegefläche, in den Becken und auf den Wegen. Dies gilt nicht für Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben.
- Körperkontakt ist zu vermeiden.
- Vom Duschgebot wird abgesehen. Das Duschen vor und nach dem Baden ist ausschließlich im Außenbereich möglich.
- Das Aufschwimmen und Überholen im Schwimmerbecken ist verboten.
- Für Aquajogger ist der Bereich am Sprungturm vorgesehen.
- Die Schwimmerbecken und die Beckenumgänge müssen nach dem Schwimmen unverzüglich verlassen werden – es dürfen sich keine Ansammlungen bilden.
- Das Föhnen der Haare ist nicht möglich.
- Der Kiosk hat geöffnet. Hier sind die für Gastronomie geltenden Corona-Regeln zu beachten.
- Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.
- Bei Fehlverhalten wird vom Hausrecht Gebrauch gemacht.

Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund der Corona-Pandemie ein Freibadbesuch in diesem Jahr nicht ohne Einschränkungen möglich ist. Die Stadtverwaltung behält sich vor, kurzfristig auf Entwicklungen zu reagieren. Gegebenenfalls muss das Freibad geschlossen werden.

Doch nun freuen wir uns zunächst auf die Badesaison 2020 und auf Ihren Besuch! ■



Neues vom Jugendrat

Einladung zur öffentlichen Beratung „Dirt Park“ am Montag, 6. Juli um 18 Uhr in der Mensa

Es ist noch nicht lange her, da wurde der Dirt Park der Stadt Lauffen geschlossen. Seitdem erreichen den Jugendrat zahlreiche Anfragen und Anregungen sich für einen Dirt Park einzusetzen. In einer Umfrage an den Schulen soll die Anzahl derer abgefragt werden, die einen Dirt Park nutzen würden. Auch stellt sich die Frage nach der Gestaltung und dem Ort eines möglichen Dirt Parks. Sollten sich genug Jugendliche in der

Umfrage für einen Dirt Park aussprechen und diesen nutzen wollen, wird der Jugendrat dem Gemeinderat vorschlagen, eine Fläche für einen Dirt Park bereitzustellen.

Wir möchten möglichst vielen Interessierten die Möglichkeit geben ihre Meinung und Wünsche bezüglich einer eventuellen Entstehen und Gestaltung anzubringen und laden deshalb alle Interessierten zu einer öffentlichen Beratung am

Montag, dem 6. Juli um 18 Uhr in die Mensa des Schulzentrums ein.

Da auf Grund der Corona-Pandemie eine Platzbegrenzung besteht bitten wir euch um verbindliche, namentliche Anmeldung unter jugendrat@lauffen.de.

Sollten bereits alle Plätze vergeben sein, werden wir späteren Anmeldungen leider absagen müssen, bei größerem Interesse besteht die Möglichkeit für einen weiteren Termin. ■

Peter Trabner präsentiert ein Umwelt-Theaterspektakel ausgehend von Hölderlins „Tod des Empedokles“

Straßentheater im Innenhof des Klosterhofs betont den Bezug von Hölderlins Werk zur Natur



Hölderlin. 2020

Was haben die Themen Um- bzw. Mitwelt, Verlust der Artenvielfalt, steigender Ressourcen-Verbrauch, Plastikflut, Vermüllung und zunehmende Selbstzerstörung der Menschheit mit dem Werk Friedrich Hölderlins zu tun? Sehr viel – so die Antwort, die der Schauspieler und Theaterschaffende Peter Trabner in seinem Solo-Theaterstück „Der Tod des Empedokles“ gibt. Das Straßentheaterstück „Der Tod des Empedokles“ ist mitreißend, irrwitzig und zuweilen so klarsichtig wie das Quellwasser aus der Plastik-Flaschen-Wasser-Abfüllanlage global agierender Lebensmittelkonzerne. Ausgehend von Hölderlins literarischem Fragment „Der Tod des Empedokles“, hat der u. a. aus dem Tatort und dem Polizeiruf bekannte Film-



und Fernsehschauspieler Trabner ein Solo-Theaterstück entwickelt, das er am jeweiligen Spielort mit einem fest im Boden verwurzelten Baum als Partner spielt. Das tut er auch an zwei Terminen am Geburtsort des Dichters. Peter Trabner und sein Theaterspektakel sind zweimal zu sehen und zwar am Samstag, 25.07., um 17 Uhr und am Sonntag, 26.07., um 11.15 Uhr open air im idyllischen Innenhof des Lauffener Klosterhofs. Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung aufgrund der Corona-Pandemie aber unbedingt erforderlich unter

www.lauffen.de/empedokles. Sichern Sie sich möglichst bald einen der jeweils 99 Plätze!

Infos zum Hygienekonzept finden Sie ebenfalls unter www.lauffen.de.



Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. und des Literatursommers 2020 der Baden-Württemberg Stiftung. ■

Ausstellung mit Maria Garcia Rubio bei Kunst am Kies

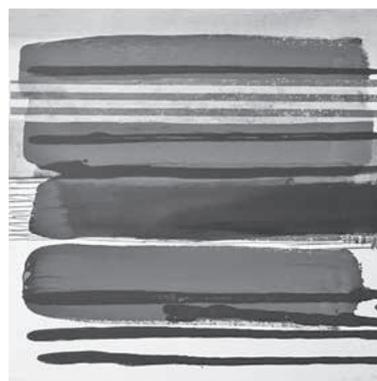


Die Vernissage zur Ausstellung von Maria Garcia Rubio findet am Samstag, 4. Juli um 17 Uhr statt.



Maria Garcia Rubio ist Autodidaktin. 2003 beschloss sie, ihre Begeisterung

für Farben und Materialien konsequent künstlerisch umzusetzen und weiter zu entwickeln. Sie studierte 2 Jahre an der freien Kunstschule in Stuttgart und arbeitet heute in einem offenen Atelier in Asperg.



Sie zeigt in ihrer Ausstellung ihren künstlerischen Weg mit viel Esprit und einer Fülle an gestalterischen

Mitteln, die im Original eine große Wirkung im Detail entfalten.

>>>Streifen entstehen durch vielfaches Überarbeiten, durch Kratzspuren, Collagen und vieles mehr. Wildheit und Geometrisches liegen nah beieinander.

Maria Garcia Rubio arbeitet zwei- und dreidimensional.

**Maria Garcia Rubio
Ausstellung >>> Streifzug
4. Juli bis 16. August 2020
Vernissage Samstag 4. Juli, 17 Uhr**

Kunst am Kies
Kunst und Kunsthandwerk
Stadtinformation
Kiesstraße 1, Lauffen am Neckar
Öffnungszeiten:
samstags 14–18 Uhr,
sonn- und feiertags 11–18 Uhr ■

Neu: Geführte Spaziergänge durch Lauffen – Sehenswürdigkeiten an der frischen Luft

Lauffen mit Abstand – ein sicheres Vergnügen!

Lauffen a.N. hat jede Menge historischer Bauwerke und Sehenswürdigkeiten, die auch von außen spannende Geschichten zu erzählen haben. In kleinen Gruppen und

immer an der frischen Luft nehmen die Lauffener Gästeführer Sie mit zu den interessantesten Orten in der Wein- und Hölderlinstadt, vermitteln anschaulich die Vergangenheit und

Gegenwart und eröffnen Ihnen ganz neue Blicke auf das beeindruckende Lauffener Panorama. Spaziergänge mit Anstand und Abstand: Ein sicheres Vergnügen!

Neu: Geführter Spaziergang – Beeindruckendes Panorama am Sonntag, 5. Juli mit Gästeführer Hartmut Wilhelm

„Geführter Spaziergang – Lauffen mit Abstand: Ein sicheres Vergnügen!“ Der Spaziergang und die Geschichten führen u. a. zur Regiswindiskirche von außen, Neckarbrücke, Rathausinsel, Grafenburg von außen.
Kosten: 5 Euro für Erwachsene, Kinder sind frei

Treffpunkt: 15 Uhr Steintheke am Busparkplatz Kiesstraße, Dauer bis ca. 16.30 Uhr

Info und Anmeldung

Gästeführer Hartmut Wilhelm
Tel. 07133/5869 bzw.
hawi43@web.de



(Foto: Birgit Sautter aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2019)

Neu: Abendspaziergang in Lauffen mit Hillers Loui am Freitag, 10. Juli



G'schichta über d'Leut! Der Stadtbüttel ist wieder freitags unterwegs!

Gäste können den Stadtbüttel Hillers Loui auf seinem Abendspaziergang begleiten, wenn er vom Hölderlin Kreisel über den Lamparter Park zum Kiesplatz geht.

Auf diesem Weg weiß er viel G'schichta über d'Leut zu erzählen. Es ist ein Spaziergang durch das Lauffener Grün mit Anstand und Abstand: Ein sicheres und kurzweiliges Vergnügen!

Kosten: 5 Euro pro Erwachsene, Kinder frei.

Spaziergang „G'schichta über d'Leut“ am Freitag, 10. Juli, von 18.30 bis ca. 20 Uhr.

Treffpunkt: Parkplatz 6 „Hagdol“, Nordheimer Str. 74348 Lauffen.

Info und Anmeldung

bei Gästeführerin Andrea Täschner
Tel.: 07133/17593 bzw.
Andrea.Taeschner@web.de

Neu: Spaziergang „Städtle“ am Samstag, 11. Juli mit Gästeführer Gerhard Kuppler

Der Spaziergang führt am rechten Neckarufer u. a. über die Rathausinsel, die Grafenburg von außen und durch das historische Städtle.

Die Führung beginnt um 15 Uhr und endet ca. um 16.30 Uhr.

Kosten 5 Euro pro Erwachsene, Kinder frei.

Treffpunkt: Rathaushof, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen.

Info und Anmeldung

bei Gästeführer Gerhard Kuppler
Tel.: 07133/9296760 bzw.
kuppler.gerhard@web.de.



Foto: Birgit Nollenberger aus dem Wettbewerb zum Foto des Jahres 2019

Für alle Veranstaltungen gelten folgende Rahmenbedingungen:

- maximal 9 teilnehmende Personen
- Spaziergang nur im Freien
- Abstand von mindestens 1,50 m zwischen den Teilnehmenden
- Teilnehmende nur mit Mund-Nasen-Schutz
- Alle teilnehmenden Personen müssen mit Namen und Kontaktdaten von der Gästeführerin erfasst werden; 4-Wochen-Aufbewahrungsfrist, danach Vernichtung
- Anmeldung erforderlich.

Ev. Kirchengemeinde Lauffen
Ev. Kirchengemeinde Neckarwestheim

Gemeinsam

Gemeinsam - ab 1. Januar 2021?
Geme hören wir Ihre Meinung dazu!



Informationen und Meinungs austausch
zur möglichen Fusion der beiden Kirchengemeinden Lauffen und Neckarwestheim!

**Gemeindeversammlung
9. Juli, 19 Uhr, Regiswindiskirche
und im Livestream auf YouTube**

Information zum Zusammengehen der evangelischen Kirchengemeinden Lauffen a.N. und Neckarwestheim

Gemeindeversammlung der evangelische Kirchengemeinde Lauffen am 9. Juli 2020 ab 19 Uhr in der Regiswindiskirche und per Livestream über Youtube

Die evangelischen Kirchengemeinden Lauffen und Neckarwestheim planen ein Zusammengehen der beiden Kirchengemeinden vor allem im Verwaltungsbereich und den pfarramtlichen Tätigkeiten.

Über dieses Vorhaben wurde bereits des Öfteren in der lokalen Presse berichtet. In der Gemeindeversammlung sollen jetzt alle Interessierten ausführliche Informationen erhalten und die Möglichkeit haben Fragen zu stellen. Im kommenden Gemeinde-

brief gibt es dazu auch einen ausführlichen Artikel.

Da eine Gemeindeversammlung in Coronazeiten etwas schwierig ist gibt es aufgrund der Abstandsverordnung für eine begrenzte Teilnehmerzahl am 9. Juli ab 19 Uhr zeitgleich in der Regiswindiskirche (ca. 90 Plätze) und der Gregoriuskirche eine Informationsveranstaltung, die in Echtzeit im Internet übertragen wird. Teilnehmende übers Internet haben dort die Möglichkeit im Chat ihre Fragen zu stellen. ■

Land formuliert Coronaverordnung um und öffnet weiter Landesregierung versucht Coronaverordnung zu vereinfachen



Seit dem 1. Juli gilt in Baden-Württemberg die neu formulierte und strukturierte Variante der Coronaverordnung. Ziel der Neuformulierung des Verordnungstextes sei es, die Verordnung übersichtlicher und leichter verständlich zu machen. So steht es zumindest auf der Webseite des Landes Baden-Württemberg.

Die Grundregeln bleiben gleich. Abstand halten und Maskenpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln, Läden und Einkaufszentren sowie bei bestimmten Berufsgruppen.

Allerdings gehen mit der Neufassung der Coronaverordnung auch diverse Änderungen und Lockerungen einher:

- Seit dem 1. Juli dürfen sich im öffentlichen Raum nun genau wie im privaten Raum 20 Personen treffen. Die neue Verordnung unterscheidet dann nicht mehr zwischen privaten und öffentlichen Räumen. Die Regelungen dazu finden Sie jetzt in Paragraph 9.
- Seit dem 1. Juli ist bei privaten Veranstaltungen mit nicht mehr als

100 Teilnehmenden kein Hygienekonzept mehr nötig. Dies gilt etwa für Geburtstags- oder Hochzeitsfeiern, Taufen und Familienfeiern.

- Seit dem 1. Juli sind Veranstaltungen mit bis zu 250 Personen möglich, wenn den Teilnehmenden für die gesamte Dauer der Veranstaltung feste Sitzplätze zugewiesen werden und die Veranstaltung einem im Vorhinein festgelegten Programm folgt. Also etwa Kulturveranstaltungen, Vereinstreffen oder Mitarbeiterversammlungen.
- Ab dem 1. August sind Veranstaltungen mit weniger als 500 Personen wieder erlaubt.
- Untersagt sind weiterhin Tanzveranstaltungen mit Ausnahme von Tanzaufführungen sowie Tanzunterricht und -proben.
- Bis zum 31. Oktober sind Veranstaltungen mit über 500 Teilnehmenden weiter untersagt.
- Clubs und Diskotheken dürfen weiterhin nicht öffnen. Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen sowie jede sonstige Ausübung des Prostitutionsgewerbes im Sinne von § 2 Absatz 3 des Prostituiertenschutzgesetzes bleiben ebenfalls untersagt.
- Abstandsregelungen und Maskenpflicht bleiben bestehen.
- Folgende Verordnungen sollen ab dem 1. Juli entfallen.

Hier gelten dann die in der neuen Corona-Verordnung festgelegten Regelungen.

- Vergnügungsstätten
- Kosmetik und medizinische Fußpflege
- Beherbergungsbetriebe
- Freizeitparks
- Gaststätten
- Bordgastronomie
- Veranstaltungen
- Private Veranstaltungen
- Indoor-Freizeitaktivitäten
- Maskenpflicht in Praxen

Viele Einzelverordnungen fallen durch die Neufassung der Coronaverordnung weg oder gehen in ihr auf. Nichtsdestotrotz wird es auch zukünftig noch Einzelverordnungen geben. Wer sich einen Überblick verschaffen möchte, welche Einzelnormen wegfallen und welche Einzelnormen neu gefasst werden, kann sich auf der Seite des Landes Baden-Württemberg informieren unter: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/alle-meldungen/meldung/pid/viele-beschaenkungen-entfallen-viele-einzelverordnungen-auch/> **Die ab dem 01.07.2020 gültige Coronaverordnung finden Sie auf der Webseite des Landes Baden-Württemberg unter: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/corona-verordnung-ab-1-juli-2020/>** ■



Die Zukunft „Steuern“ – Mit einer Ausbildung oder einem Studium im Finanzamt

Ob Ausbildung oder Studium, beide bringen echte Pluspunkte: Durch den dualen Aufbau, d. h. den regelmäßigen Wechsel von Theorie und Praxis, bekommt man bereits während der Ausbildung ein gutes Gefühl für die spätere Arbeitswelt. Ein attraktives Gehalt schafft finanzielle Freiräume. In der praktischen Ausbildung gibt es flexible Arbeitszeiten und Urlaubsanspruch.

Lust uns persönlich kennenzulernen?

Herzliche Einladung zum Info-Vortrag am Mittwoch, den **09.09.2020** oder Donnerstag, den **10.09.2020**

Start ist jeweils um **14.00 Uhr** im Finanzamt in der Moltkestraße 91 in Heilbronn.

Der Vortrag dauert ca. 1 Stunde. Hier werden jeweils die Ausbildung sowie das Studium vorgestellt und ihr bekommt einen kleinen Einblick in die spätere Arbeitswelt.

Im Anschluss stehen die Ausbilder und Auszubildenden für Fragen zur Verfügung.

Aufgrund der Einschränkungen wegen Corona kann die Teilnahme nur nach **vorheriger Anmeldung** erfolgen.

Die Anmeldung nehmen wir gerne per E-Mail entgegen (Adresse s. u.) Anmeldeschluss ist der 14.08.2020



Alle Infos gibt es unter www.steuern-kann-ich-auch.de und direkt bei den Ausbildungsleitern Frau Fleischmann (Tel. 07131/104-3324) und Herrn Fisch (Tel. 07131/104-3421) im Finanzamt Heilbronn oder per E-Mail an poststelle-65@finanzamt.bwl.de

Defibrillatoren in Lauffen a.N.

Lebensrettendes Instrument in Firmen und öffentlichen Einrichtungen – Wo? Erfahren Sie hier!

Defibrillatoren kommen bei plötzlich eintretenden Herzrhythmusstörungen zum Einsatz. Durch den Einsatz von Defis haben Herzdruckmassagen und Beatmung eine wesentlich höhere Chance, den Patienten zu reanimieren. Denn ein Defi soll den natürlichen Herzrhythmus wiederherstellen, wenn jemand lebensbedrohliche Rhythmusstörungen hat.

Dazu gibt das Gerät über Elektroden auf der Brust des Betroffenen Stromstöße ab. Hierzu muss der Ersthelfer nach (Sprach-)Anleitung durch den Defi die Elektroden anbringen. Durch die Sprachanweisungen die das Gerät gibt soll es jedem möglich sein Erste Hilfe zu leisten.

In Lauffen a.N. haben wir das Glück, dass wir über mehrere Standorte verfügen, an denen Defis gebracht worden sind. Neben den städtischen Defibrillatoren haben wir die Lauffener Einrichtungen, Ärzte und Firmen angeschrieben und auch Rückmeldungen erhalten. Unten anschließend finden Sie nun ein Verzeichnis in dem die uns bekanntgemachten Defibrillatoren in Lauffen a.N. aufgelistet sind.

Falls Ihnen noch ein Standort bekannt ist, an welcher nicht unten aufgeführt ist, bitten wir Sie uns diesen mitzuteilen, damit wir die Auflistung vervollständigen können (info@lauffen.de). Die Defibrillatoren-Koffer sind üblicherweise an der Wand angebracht und meist durch ein grünes Schild mit einem Herz gekennzeichnet.

Defibrillatoren finden Sie bei

- **Joh. Vögele KG, Bahnhofstraße 143**
- **Arztpraxis Dres. Probst u. Hirt, Bahnhofstraße 26**
- **Kinderarztpraxis Dres. Götz und Mühlischlegel, Mühltorstraße 2**
- **Sport- und Wellnesspark GmbH Alte Ziegelei, Nordheimer Straße 61**
- **Pflanzen Mauk, Am Landturm**
- **Kreissparkasse Lauffen a.N., Bahnhofstraße 42**
- **Inotec electronics GmbH, Im Vorderen Burgfeld 19 – Bereich Produktion EG Zugang Wareneingang**



- **REWE Marc Strelow Einkaufsmarkt – Eingangsbereich**
- **Lauffener Weingärtner eG, Bahnhofstr. 79 (während des Betriebs/Weinlese)**
- **Lauffener Weingärtner eG, Im Brühl 48**

Defibrillatoren in städtischen Einrichtungen in Lauffen a.N.

- **Sport- und Stadthalle Charlottenstraße 89**
- **Hölderlin Sporthalle, Hölderlinstraße 35**
- **Bürgerbüro, Bahnhofstraße 54**
- **Freibad Ulrichsheide (während des Betriebs)**
- **Hölderlinhaus (während der Öffnungszeiten)**

Artikel für den redaktionellen Teil nur an bote@lauffen-a-n.de

Bewegungstreff

Start am 3. Juli

Endlich! Die Wiederaufnahme des Bewegungstreffs ist am Freitag, 3. Juli.

Sie haben Lust, sich mit einfachen und lockeren Übungen fit zu halten und dabei noch nette Menschen zu treffen und kennen zu lernen? Dann ist der Bewegungstreff im Freien mit einfachen und lockeren Übungen im hinteren Teil des Kiesplatzes genau das Richtige für Sie.

Wann: Jeden Freitag 15. Uhr, unabhängig von der Witterung, das ganze Jahr über.

Dauer: 30 Minuten

Wo: Treffpunkt Steintheke an der Busbucht, dann geht es in den hinteren Teil des Kiesplatzes.

Was: Übungen zur Beweglichkeit, Kräftigung und Balance

Wer: Alle Bewegungsinteressierte und solche, die es noch werden wollen.

Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich – eine Anmeldung ist nicht notwendig, Sportkleidung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.



Die fünf Bewegungsbegleiterinnen Silvia Eißele, Dorothee Krähmer, Gabi Ebner-Schlag, Karen Stiritz und Bettina Nagy freuen sich auf Sie!

Bewegungstreff im Freien, das ist Spaß an der Bewegung, Gesundheit und Geselligkeit. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 8. Juli, um 18 Uhr in der Mensa, Hölderlin-Schulzentrum, Herdegenstr. 15 statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Bürgerfragestunde
2. Kunst am Kies
hier: Bericht über den aktuellen Betrieb
– Vorlage 2020 Nr. 57
3. Bekanntmachungssatzung
hier: Neufassung
– Vorlage 2020 Nr. 46
4. Kindertagesbetreuung in Lauffen a.N.
hier: Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung
– Vorlage 2020 Nr. 52
5. Neubau Kindertagesstätte Generationenquartier Bismarckstraße
hier: Entwurfsplanung und Finanzierung
– Vorlage 2020 Nr. 59
6. Digitalisierung Schulen
hier: Sachstand zur Umsetzung der Medienentwicklungsplanung und des Digitalpakts
– Vorlage 2020 Nr. 29
7. Haushalts- und Finanzlage 2020
hier: Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung
– Vorlage 2020 Nr. 53
8. Überprüfung der Höhe der Steuerhebesätze, städtischen Gebühren, sonstigen Abgabesätzen sowie Mieten und Pachten als Vorbereitung für die Erstellung des Haushaltsplans 2021
– Vorlage 2020 Nr. 54

9. Neufassung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in Lauffen a.N.
– Vorlage 2020 Nr. 55
10. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
hier: Pumpwerk Städtle, Vorstellung Vorplanung und Grundsatzbeschluss zum weiteren Vorgehen
– Vorlage 2020 Nr. 67
11. Radweg Körnerstraße
hier: Entwurf und Kosten, Baubeschluss
– Vorlage 2020 Nr. 63
12. Verkehrsthemen
 - a) Erweiterung der Tempo 30 Zone in der Bahnhofstraße
 - b) Wegfall eines Parkplatzes Bahnhof-/Christofstraße
 - c) Beibehaltung der Einbahnstraßenregelung Körnerstraße
– Vorlage 2020 Nr. 34
13. Abbiegespur B 27/Stuttgarter Straße
hier: Grundsatzentscheidung über das weitere Vorgehen
– Vorlage 2020 Nr. 61
14. Generalsanierung Werkrealschule/Förderschule
hier: Vergabe Gewerk Bodenbelagsarbeiten, Schreiner, Kücheneinrichtung, Trockenbauarbeiten, Verputz- und Malerarbeiten, Schlosserarbeiten, Metallbauarbeiten/Brandschutztüren
– Vorlage 2020 Nr. 66
15. Bebauungsplan „Vorderes Burgfeld II“
hier: Sachstand zur Untersuchung der Entwässerung, Grundsatzbeschluss zur Niederschlagsentwässerung Bauabschnitt 1
– Vorlage 2020 Nr. 65

16. Fortschreibung Lärmaktionsplanung (3. Runde)
hier: Vergabe der Ingenieursleistungen
– Vorlage 2020 Nr. 68
17. Verschiedenes
18. Anfragen

Die Vorlagen können Sie im Rathaus bei Frau Kast oder unter [www.lauffen.de/Rathaus/Der Gemeinderat/Sitzungen Laris einsehen](http://www.lauffen.de/Rathaus/Der_Gemeinderat/Sitzungen_Laris_einsehen).

Beschluss des Amtsgerichts Heilbronn

Aktenzeichen: 22 UR II 68/19

Amtsgericht Heilbronn Beschluss

In Sachen

Jürgen Georg **Dolpp**, Heinrich-Friesstraße 130, 74229 Oedheim

– Antragsteller –
wegen Aufgebot

hat das Amtsgericht Heilbronn durch den Rechtspfleger Gundel am 24.06.2020 beschlossen:

Das Aufgebot des Amtsgerichts Heilbronn vom 06.05.2020 wird hinsichtlich der Grundstücksbezeichnung im Tenor wie folgt berichtigt:

Lange Straße 11

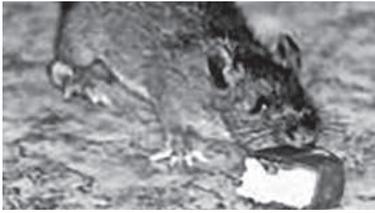
Gründe:

Es liegt ein offensichtliches Diktat- oder Schreibversehen vor, § 319 ZPO. Heilbronn, den 24.06.2020
Gundel, Rechtspfleger

Rattenfestköder

In den nächsten Tagen werden nochmals im gesamten Stadtgebiet in Kanalschächten die Rattenfestköder mit

dem Wirkstoff Warfarin vom Bauhof nachkontrolliert und gegebenenfalls nochmals ersetzt.



Unter Kanaldeckeln, die farbig (magenta) gekennzeichnet sind, wurden entsprechende Köder ausgelegt. Die Bekämpfung der Wanderratten in urbanen Gebieten ist ein wichtiger Schritt zur Bewahrung hygienischer Verhältnisse und zur Verhinderung der Ausbreitung von Ratten in Wohngebieten.

Schadstoffmobil am 11. Juli von 9 bis 10.30 Uhr in Lauffen a.N.

Das Schadstoffmobil kommt am Samstag, 11. Juli von 9 Uhr bis 10.30 Uhr zum Parkplatz am Forchenwald, Eingang Jogging-Pfad. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit und entsorgen Sie schadstoffhaltigen Müll sachgerecht ins Schadstoffmobil.

Angenommen werden beispielsweise

- Medikamente und Arzneimittel
- Energiesparlampen
- Abbeizmittel
- Entkalker
- Farbverdünner
- Haushaltschemikalien
- Lacke (lösemittelhaltig)
- Nitroverdünnung
- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Gifte, Säuren und Laugen
- Farb- und Lackreste, Verdüner
- Chemikalien, quecksilberhaltige Stoffe
- Leuchtstoffröhren

Nicht angenommen werden zum Beispiel

- Elektrogeräte und Elektroschrott
- Kühlgeräte, Altmetalle und Schrott
- Bauschutt und Erdaushub
- Altreifen
- **Sperrmüll**
- Verpackungsmaterialien
- Feuerwerkskörper
- Kampfstoffe

Bitte übergeben Sie die Schadstoffe persönlich den vor Ort anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Einfach abgestellte Abfälle können zur Gefahr für Mensch und Umwelt werden.

Das Landratsamt informiert:



Gefahr durch Feuerbrandinfektion

Beim Feuerbrand handelt es sich um eine bakterielle Krankheit, welche vor allem an Apfel-, Birnen- und Quittenbäumen und vereinzelt auch an Ziergehölzen vorkommt. Steinobst, Beeren- und Schalenobst, Nadelgehölze sowie weitere Laubgehölze werden nicht befallen.

Besonders bei Temperaturen über 18°C sowie hoher Luftfeuchtigkeit und schwülwarmem Wetter während der Blüte besteht ein besonders hohes Infektionsrisiko, bei dem die Krankheit über die Blüten oder vorhandene Wunden in die Pflanze eintritt. Gut erkennbar ist der Feuerbrand am typischen „Krückstock“-Aussehen der obersten, unverholzten Triebe des Baumes. Da der Erreger im Übergang zwischen krankem und gesundem Rindengewebe überwintert, ist es wichtig den befallenden Trieb bei trockenem Wetter mindestens 40 cm ins gesunde Holz zurückzuschneiden. Zwar ist der Feuerbrand laut Feuerbrandverordnung meldepflichtig, aufgrund des hohen Aufkommens wird dies allerdings nicht mehr verfolgt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Landratsamts Heilbronn. Bei Rückfragen kann gerne (Mittwochnachmittag, Donnerstag und Freitag) Kontakt mit dem Landschaftserhaltungsverband aufgenommen werden. Ansprechpartnerin ist Helen Pribil (Helen.Pribil@landratsamt-heilbronn.de oder Tel.: 07131/994-299).

ALTERSJUBILARE

vom 03.07.2020–09.07.2020

- 04.07.1937 Alfred Paul Kilisch, Brombeerweg 12, 83 Jahre
- 04.07.1942 Herta Ana Greger, geb. Fabritius, Stuttgarter Straße 35, 78 Jahre
- 04.07.1949 Manfred Koch, Gerokweg 4, 71 Jahre
- 08.07.1946 Ursula Brigitte Löbber, geb. Baiker, Kirchstraße 5, 74 Jahre
- 08.07.1948 Carmen Pax, geb. Thüringer, Südstraße 17, 72 Jahre

Das Abfallwirtschaftsamt informiert:



Blaue Tonne wird ab Juli öfter geleert

Ab Juli wird die Blaue Tonne (Papiertonne) häufiger geleert. Statt der bisherigen sechs-wöchentlichen Abfuhr gibt es im zweiten Halbjahr sechs Leerungen und ab 2021 wird die Tonne sogar alle vier Wochen geleert. Grund für die kürzeren Leerintervalle sind vor allem die gestiegenen Online-Bestellungen der Haushalte, durch die mehr Kartonage anfällt. Die Termine sind bereits in allen Abfallkalendern enthalten. Unter <http://www.landkreis-heilbronn.de/abfallkalender> besteht zudem die Möglichkeit, sich jederzeit einen individuellen Abfallkalender mit allen Abfuhrterminen erstellen zu lassen.

Ab Juli werden die Leerungen der Blauen Tonne im ganzen Landkreis nur noch von der Firma Alba durchgeführt. Bei ihr können auch jederzeit Blaue Tonnen bestellt werden (Heilbronn@ALBA.info, Fax: 07131/952090, Telefon 07131/952027 oder schriftlich: Firma ALBA, Benzstraße 17, 74076 Heilbronn). Für die Nutzung der Behälter und die Abfahren werden keine extra Gebühren erhoben.

Altpapier und Kartonagen werden zu Herstellung neuer Produkte verwendet. Papierfasern können bis zu sechsmal wiederverwendet werden. Verglichen mit der Herstellung von frischen Papierfasern aus Holz spart der Recyclingprozess 60 % Energie und 70 % Wasser.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 20.06.2020–27.06.2020

Auswärtsgeburt

Hans Fjorje Eggers, Eltern: Stefan und Tanja Eggers, Lauffen am Neckar, Reisweg 86